

Packstoffe
Wellpappe
 Teil 2: naßfest
 Anforderungen, Prüfung

DIN
55468-2

ICS 55.040

Ersatz für Ausgabe 1988-02

Deskriptoren: Packstoff, Wellpappe, Anforderung, Naßfestigkeit, Prüfung

Packaging materials — Corrugated board —
 Part 2: Wet strength, requirements, testing
 Matériaux d'emballages — Carton ondulé —
 Partie 2: Résistant à l'humidité, exigences, essai

Vorwort

Diese Norm wurde vom NAVp-UA 2.7.1 „Wellpappe“ im NAVp-AA 2.7 „Schachteln“ erarbeitet.

Änderungen

Gegenüber der Ausgabe Februar 1988 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

— Norm redaktionell überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN 55468-2 : 1981-07, 1988-02

DIN V 55468-2 : 1986-06

1 Anwendungsbereich

Diese Norm gilt im Zusammenhang mit DIN 55468-1, Abschnitt 6 bis Abschnitt 8, für naßfeste Wellpappe.

Diese Norm legt die Werte für die naßfesten (nassf) Wellpappensorten durch Anforderungen an die Naß-Berstfestigkeit und an die naßfeste Verklebung fest.

2 Normative Verweisungen

Diese Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation.

DIN 53133

Prüfung von Pappe — Prüfung der Verklebung von Wellpappe — Bestimmung der Wasserbeständigkeit der Verklebung

DIN 55405-7

Begriffe für das Verpackungswesen — Verpackungsprüfung — Teil 7: Merkmale und deren Prüfung

DIN 55446

Verpackung — Packmittel, Packungen und versandfertige Packstücke — Probenahme für die Prüfung

DIN 55468-1

Packstoffe — Wellpappe — Teil 1: Anforderungen, Prüfung

DIN ISO 3689

Papier und Pappe — Bestimmung der Berstfestigkeit nach dem Eintauchen in Wasser;
 Identisch mit ISO 3689 : 1983

3 Definitionen

Für die Anwendung dieser Norm gelten folgende Definitionen:

3.1 Wellpappe: Nach DIN 55468-1

3.2 Naßfeste Wellpappe: Wellpappe mit naßfester¹⁾ Verklebung und definierter Naß-Berstfestigkeit.

¹⁾ Naßfestigkeit: siehe DIN 55405-7.

Fortsetzung Seite 2

Normenausschuß Verpackungswesen (NAVp) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V.
 Normenausschuß Papier und Pappe (NPp) im DIN

4 Bezeichnung

Bezeichnung einer mehrwelligen Wellpappe der Sorte 2.95 mit 3 Wellen (3) und freigestellter Wellenart (X) nach DIN 55468-1 naßfest (nassf):

Wellpappe DIN 55468 — 2.95-3 X — nassf

5 Anforderungen

5.1 Naß-Berstfestigkeit (siehe Tabelle)

5.2 Naßfeste Verklebung

Die Wellpappe gilt als „naßfest verklebt“, wenn die Verklebungen über 24 h einer Zugbeanspruchung von 250 g standhalten und wenn von 10 Proben an 8 Proben kein Abriß erfolgt.

6 Prüfung

6.1 Probenentnahme

Nach DIN 55446

6.2 Bestimmung der Naß-Berstfestigkeit

Nach DIN ISO 3689

6.3 Bestimmung der Naßfestigkeit der Verklebung

Nach DIN 53133

Tabelle 1

Sorte nach DIN 55468-1	Naß-Berstfestigkeit kPa
1.30	330
1.40	420
1.50	510
2.20	260
2.30	330
2.40	420
2.50	510
2.60	600
2.70	700
2.90	800
2.91	900
2.92	1 200
2.95	1 500
2.96	1 800